



Die FAW – Ihr Partner für eine starke berufliche Zukunft

Seit mehr als 35 Jahren fördert die Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) die berufliche und soziale Entwicklung von Menschen jeden Alters. Dabei arbeiten wir eng mit Unternehmen, Arbeitsagenturen, Jobcentern, Versicherungsträgern und öffentlichen Einrichtungen zusammen.

Bei allen Angeboten der FAW steht das Lernen in der beruflichen Praxis – wohnortnah und individuell – im Vordergrund. Bildungskompetenz durch Erfahrung und die Nähe zur Wirtschaft sind die Grundlage für passgenaue und nachhaltige Lösungen.

Dafür engagieren sich unsere rund 2600 Kolleg*innen an über 250 Standorten in 12 Bundesländern. Die FAW ist ein Unternehmen der bbw-Gruppe.

Die rund 150 Mitarbeiter*innen in der FAW Akademie Mainz setzen sich in unserer Region intensiv dafür ein, mit arbeitslosen und von Arbeitslosigkeit bedrohten Menschen neue Perspektiven zu entwickeln oder mit Arbeitnehmer*innen den beruflichen Aufstieg zu planen und in die Tat umzusetzen.

Ein Schwerpunkt unserer Arbeit ist die erfolgreiche berufliche Integration von Menschen mit Beeinträchtigung und von Rehabilitanden in die Arbeitswelt.



Ausgezeichnet für eine an Chancengleichheit orientierte Personalpolitik



Qualitätsmanagement in der Beruflichen Bildung – zertifiziert nach DIN EN ISO 9001; zugelassener Träger nach AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) für die Förderung der beruflichen Weiterbildung



Das Angebot richtet sich an erwachsene Rehabilitanden mit einer chronischen Schmerzsymptomatik.

Start

01.04.2022

Im weiteren Verlauf bieten wir 3-monatig neue Einstiegstermine an. Die Zuweisung erfolgt nach einem ausführlichen Informationsgespräch bei der FAW und der Bewilligung der DRV Bund.

Dauer und Umfang

9 Monate

Die tägliche Unterrichts- bzw. Erprobungszeit umfasst maximal 7 Stunden. In Absprache ist Teilzeit möglich. Unsere Reha-Fachkräfte beraten Sie gerne!

Praxis- und wohnortnah

Die FAW bietet das IMcS aktuell am Standort Mainz an. Das Angebot bereitet die Rehabilitanden möglichst praxis- und wohnortnah auf den Arbeitsmarkt vor, Erprobungen in regionalen Betrieben ebnen den Weg in die Beschäftigung.

Mainz

<https://goo.gl/maps/i9WaLhNtUxpZY2Tw8>



Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH

Akademie Mainz
Lise-Meitner-Str. 9
55129 Mainz

Ansprechpartnerin Susanne Schätzle
Kordinatorin Maria Goldhammer
Telefon 06131 - 62209 - 32 / - 40

E-Mail susanne.schaetzle@faw.de
Internet www.faw-mainz.de (mit Anfahrtsskizze)

Akademie Mainz

Integration von Menschen mit chronischen Schmerzen "IMcS DRV Bund"

Eine Leistung für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung mit chronischen Schmerzen



Unser Angebot für Menschen mit chronischen Schmerzen - passgenau und individuell

Zielgruppe

Das IMcS-Programm der FAW unterstützt und begleitet chronische Schmerzpatienten erfolgreich auf dem Weg zurück ins Arbeitsleben.

Menschen, deren berufliche Laufbahn wegen einer **chronischen Schmerzsymptomatik** auf Grund eines Unfalls, einer Erkrankung oder Behinderung unterbrochen wurde, benötigen spezielle persönliche Unterstützung. In vielen Fällen ist die Schmerzsymptomatik von einer **psychischen Belastungssituation** begleitet. Eine Schmerzerkrankung wird daher in unserer neuen Leistung IMcS individuell und interdisziplinär aufgegriffen werden.

Unser multiprofessionelles Beratungsteam setzt sich aus der verantwortlichen Reha-Fachkraft, einer Psychologin und Fachlehrkräften zusammen – sie gewährleisten eine enge Vernetzung aller am Prozess Beteiligten.

IMcS bedeutet

- Individualisiertes Vorgehen
- Entwicklung neuer Lebens- und Berufsperspektiven
- Enge Einbeziehung der Betroffenen in den Prozess
- Nachhaltige Integration in den Arbeitsmarkt

Das IMcS gewährleistet, dass die passenden Angebote zum richtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehen.

Das IMcS besteht aus zwei Phasen und vielen begleitenden Angeboten

Einführungsphase (3 Monate)

- Situationsanalyse
- Motivation und berufliche Orientierung
- Feststellung Qualifizierungs- und Betreuungsbedarfe
- Erstellung eines Förderplans
- Akquise geeigneter Unternehmen zur Erprobung

Trainings- und Integrationsphase (6 Monate)

Bausteine nach individuellem Bedarf:

- Fachpraktische Erprobungen in Betrieben
- Fachspezifische und fachübergreifende Trainings
- Wöchentliche Unterrichtstage oder Blockunterricht

Begleitende Angebote

- Sozialpädagogische Begleitung
- Psychologische Betreuung
- Zusammenarbeit im behandelnden Netzwerk
- Individuelle Förderplanung
- Rücksprache und Beratung in Erprobungsbetrieben
- Abstimmung mit dem Leistungsträger

Das Team der FAW

Das **interdisziplinäre Team** der FAW in der Leistung IMcS besteht aus erfahrenen Reha-Fachkräften, Pädagogischen Mitarbeiter*innen, Psycholog*innen und Fachkräften mit neurospezifischer Kompetenz.

Pädagogische Begleitung

Die sozialpädagogischen Begleitungsangebote orientieren sich intensiv an den ermittelten Bedarfen der Teilnehmer*innen.

Psychologische Einzelfallbegleitung

- Erarbeitung von Strategien zur Krankheitsverarbeitung
- Erarbeitung von Copingstrategien
- Erarbeitung eines individuellen Kriseninterventions-/ Krisenpräventionsplans
- Beratung und Unterstützung zur Aufnahme ggf. notwendiger externer therapeutischer Angebote
- intensive Zusammenarbeit und Abstimmung mit externen Therapeuten

Individuelle Angebote

Die Leistung IMcS ist eine Gruppen-Leistung zur Teilhabe am Arbeitsleben, die jedoch ganz individuell auf die Voraussetzungen, Wünsche und Bedürfnisse der Versicherten abgestimmt wird.



Förderung

Eine Förderung ist durch die Rehabilitationsträger möglich.

Sprechen Sie Ihren Rehaträger oder uns an.
Gerne klären wir auch die Förderungsmöglichkeiten für Sie.